

# Leitfaden

## Für Schiedsrichter- Werbung und –Be- treuung der Ver- eine des SKFV

Ausgabe 2008

---

Vorbemerkung: Begriffe, die eine weibliche und eine männliche Form aufweisen können, werden nicht unterschieden. Sie sind als gleichwertig zu betrachten.



# Inhaltsverzeichnis

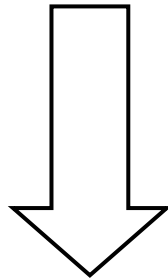
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>4</b>
1.1	Zielsetzung .....	4
1.2	Gedanken zum Schiedsrichter .....	5
1.3	Organigramm.....	6
1.4	Wunsch der SR-Kommission.....	7
<b>2</b>	<b>Merkblatt der Amateurliga des SFV für SR-Verantwortliche in den Vereinen</b> .....	<b>8</b>
2.1	Stellenbeschrieb / Pflichtenheft .....	8
2.2	Betreuung der eigenen Club-SR.....	8
2.3	Ansprechpartner für Gast-SR .....	9
2.4	Zuständig für die Werbung und Rekrutierung von neuen SR.....	10
<b>3</b>	<b>SR-Meldepflicht</b> .....	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>SR-Werbung</b> .....	<b>12</b>
4.1	Anforderungsprofil für den idealen SR .....	12
4.2	Zielgruppen für SR-Rekrutierung .....	12
4.3	Was kann einen Kandidaten für die SR-Tätigkeit motivieren? .....	13
4.3.1	Allgemeines .....	13
4.3.2	Leistungssport.....	13
4.4	Was bietet das Hobby eines Fussball-SR? .....	14
<b>5</b>	<b>SR-Ausbildung</b> .....	<b>15</b>
5.1	Allgemeine Bestimmungen.....	15
<b>6</b>	<b>SR-Betreuung</b> .....	<b>17</b>
6.1	Was kann für den SR im Verein unternommen werden?.....	17
6.1.1	Ausrüstung / finanzielle Unterstützung .....	17
6.1.2	Verein .....	17
6.2	Was frustriert einen SR?.....	18
6.2.1	Umfeld .....	18
6.2.2	Im Zusammenhang mit der Spielleitung .....	18
6.3	Sie sind SR-Verantwortlicher: Was können sie für den Gast-SR tun? ...	19
6.3.1	Vor dem Spiel .....	19
6.3.2	In der Pause .....	19
6.3.3	Nach dem Spiel .....	19
6.4	Sie sind SR-Verantwortlicher: Was können sie für die Vereins-SR tun? ..	20
<b>7</b>	<b>Diverses</b> .....	<b>21</b>
7.1	Hauptgründe für SR-Austritte .....	21
<b>8</b>	<b>Kontaktpflege</b> .....	<b>22</b>
8.1	Ansprechpartner für die Vereine des SKFV .....	22
<b>9</b>	<b>Anmeldeformular</b> .....	<b>23</b>

# 1 Allgemeines

## 1.1 Zielsetzung

Die Schiedsrichterkommission (SK) des Solothurner Kantonal-Fussballverbandes (SKFV) möchte zusammen mit den Vereinen den qualitativen und quantitativen Bestand an Schiedsrichtern (SR) verbessern. Sie setzt sich folgende Ziele:

- Mithilfe, aktive SR bei der Stange zu halten
- Sensibilisierung der Vereine für ein besseres Umfeld für die SR
- Verbesserte Integration der SR in ihren Stammvereinen
- Mithilfe, neue SR zu werben
- Erfolgreiche Suche nach geeigneten SR-Kandidaten
- Verstärkter Kontakt zwischen der SK und den Vereinen
- Direkter Kontakt zwischen der SK und den SR-Verantwortlichen der Vereine



**Aufrechterhaltung des Meisterschaftsbetriebes  
Beibehaltung des Mannschaftsbestandes Ihres  
Vereines**

## **1.2 Gedanken zum Schiedsrichter**

- Ohne SR kann kein Fussballspiel stattfinden
- Die Qualifikation des SR's entspricht der Ligazugehörigkeit der Mannschaften
- Der SR ist weder Gegner noch Feind der Mannschaft
- Der SR ist nicht ein notwendiges Übel
- Der SR muss seine Entscheidungen sofort treffen
- Der SR ist ein Mensch und macht somit auch Fehler
- Der SR kann während des Spiels nicht ausgewechselt werden

---

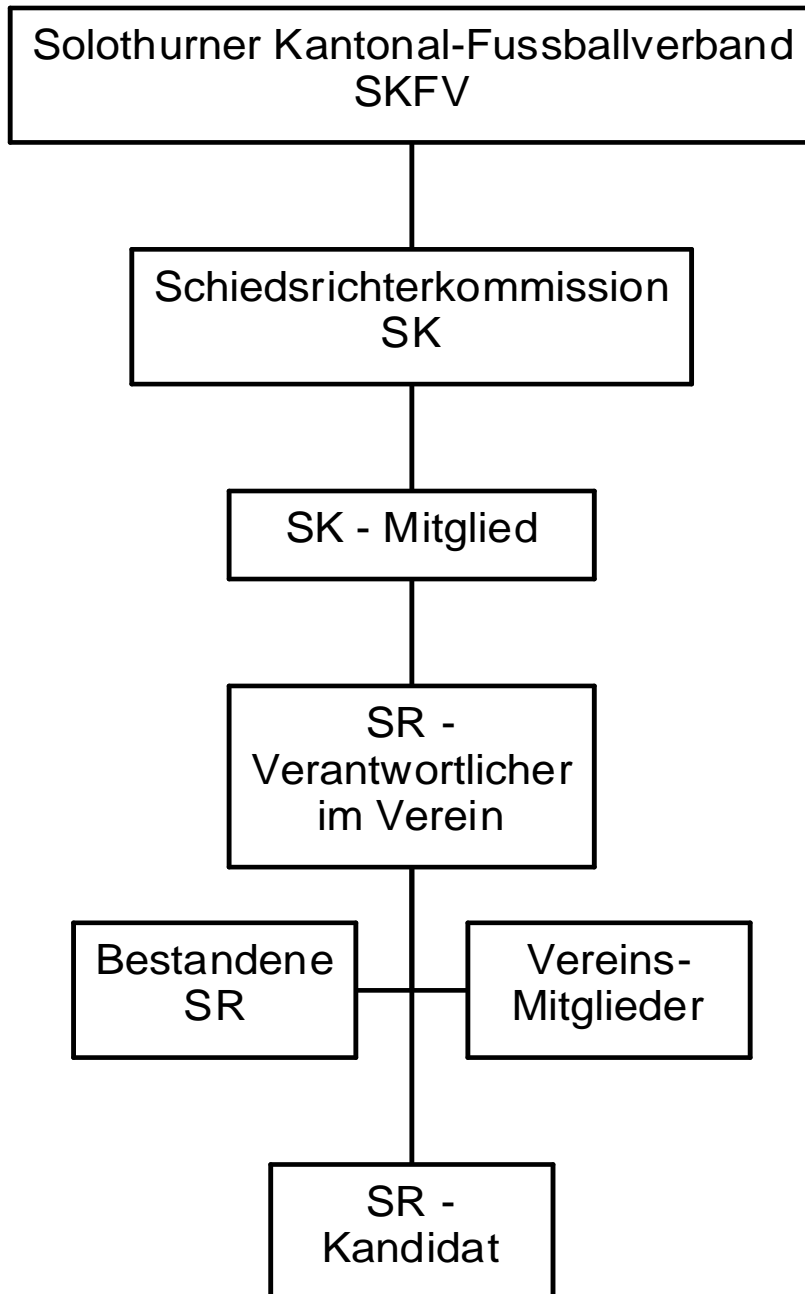
# **Toleranz und Akzeptanz**

von Seiten der Spieler, der Mannschaftenverantwortlichen und der Zuschauer erleichtern die Arbeit des SR's wesentlich.

---

### 1.3 Organigramm

SR-Werbung / -Rekrutierung / -Betreuung



## **1.4 Wunsch der SR-Kommission**

- Jeder Verein im SKFV betreibt vermehrt SR-Werbung. Die bestehenden SR werden besser betreut und in den Verein integriert.
- Aufstockung des SR-Bestandes durch Ausbildung \*\*\* Kandidaten
- Doppeleinsätze reduzieren
- Qualität vor Quantität stellen

## **Ziel**

- Bestand auf 250 SR anheben
- Keine Spielabsagen infolge SR-Mangel

## **Auszug aus dem Wettspielreglement**

### Art. 3, Absatz 7.3

Jeder Verein ist verpflichtet, einen SR-Verantwortlichen zu stellen und dem Regionalverband zu melden.

## **2 Merkblatt der Amateurliga des SFV für SR-Verantwortliche in den Vereinen**

### **2.1 Stellenbeschrieb / Pflichtenheft**

Der SR-Verantwortliche im Verein sollte, wenn möglich, Mitglied des Vereinsvorstandes sein. Ihm obliegen die folgenden Primäraufgaben:

- Betreuung der clubeigenen SR
- Ansprechpartner für Gast-SR
- Verantwortlich für die Werbung und Rekrutierung von neuen SR

### **2.2 Betreuung der eigenen Club-SR**

- vertritt die Interessen der SR im Vereinsvorstand,
- veranstaltet periodisch Zusammenkünfte um die vorhandenen Probleme zu diskutieren und zu lösen,
- stellt alle für den Club tätigen SR einmal den Clubmitgliedern vor (Hauptversammlung, Vereinsanlässe),
- ist verantwortlich für die Ehrungen der SR an Vereinsanlässen,
- klärt die SR über das "Clubleben" (Statuten, Bräuche, usw.) auf,
- ist für die jährlichen Vergünstigungen innerhalb des Clubs verantwortlich (Erlass von Jahresbeiträgen, Dresses, Trainingsanzug, Funktionärs-Essen, usw.),
- ist Kontaktperson zur regionalen SK (Kursbesuche, Anzahl Schiedsrichter, Koeffizient, usw.),
- Überwachung der Kurspflicht aller Club-SR,
- auf Wunsch von SR; Begleitung zu Spielen, Spielnachbearbeitung.

## **2.3 Ansprechpartner für Gast-SR**

- Ansprechpartner für die externen SR, weiss Bescheid über die Anspielzeiten, Spielorte, Kabinenbenutzungen,
- regelt vor Spielbeginn die Spesen und ist verantwortlich für den Matchball,
- organisiert das Getränk während der Pause,
- bewahrt den Garderobenschlüssel (evt. Portemonnaie) für den SR auf,
- unterstützt den SR bei seinen Entscheiden (Vermeidung von verbalen Angriffen und Tätlichkeiten vor, während und nach dem Spiel),
- stellt den Fairplay-Gedanken sicher (auch bei den Zuschauern),
- besucht gemeinsam mit dem Gast-SR das Clubrestaurant nach Spielende,
- verabschieden vom Gast-SR.

## **2.4 Zuständig für die Werbung und Rekrutierung von neuen SR**

- Organisation von Informations-/Vortrags- oder Regel-Anlässen innerhalb des Vereins (für die fachtechnische Durchführung ist die regionale SK zuständig),
- Führt Einzelgespräche mit SR-Kandidaten und informiert sie über die Zulassungsbedingungen und über die SR-Kandidaten-Kurse,
- wirbt im Verein für das SR-Wesen,
- besucht verletzte Spieler und spricht sie auf eine evt. SR-Tätigkeit an,
- organisiert Werbemaßnahmen bei Heimspielen (Lautsprecherdurchsagen, Plakate, Tischsets, usw.),
- begleitet SR-Kandidaten zum ersten Kursabend und zum ersten Spiel.

### 3 SR-Meldepflicht

- Ist ein Hilfsmittel zur Erreichung des notwendigen SR-Bestandes
- Die mögliche Mannschaftsmeldung steht im direkten Zusammenhang mit dem SR-Bestand.

Stichtage sind

31.12. - Kontrolle und Meldung des SR-Bestandes an die Vereine

31.05. - Mannschaftsmeldung für die kommende Saison

#### **Auszug aus dem Reglement „SR-Meldepflicht der Vereine des SKFV“**

##### Art. 2

1. Die Anzahl Mannschaften, die für die Teilnahme am Wettbewerb gemeldet werden können, hängen mit dem SR-Bestand der Vereine zusammen und sind im nachstehenden Verhältnis-Schlüssel geregelt.

Anzahl SR	Anzahl mögliche Mannschaften
1	1-2
2	3
3	4-5
4	6
5	7-8
6	9
7	10-11
8	12
9	13-14
10	15
11	16-17

2. Für den Verhältnisschlüssel zählen alle Mannschaften, deren Spiele von offiziellen SR geleitet werden.
3. Für den Verhältnis-Schlüssel werden alle aktiven SR, Instruktoren, Inspizienten, Mitglieder der regionalen und schweizerischen Schiedsrichterkommission sowie Mitglieder der regionalen SR-Aufgebotsstelle angerechnet, sofern sie die verlangte Anzahl Einsätze geleistet haben.

## **4 SR-Werbung**

### **4.1 Anforderungsprofil für den idealen SR**

- Willig und engagiert
- Neutral und ehrlich
- Physisch und psychisch in Topform
- Selbstbewusst
- Entscheidungsfreudig
- Guter Verkäufer
- Mensch bleiben, der Fehler begeht und auch dazu steht
- Das Bewusstsein haben, nicht gewinnen zu können

### **4.2 Zielgruppen für SR-Rekrutierung**

- Fussballer
- Junioren
- Ehemalige Spieler
- Verletzungsanfällige Spieler
- Trainer
- Kinderfussball-Spielleiter
- Ersatzspieler
- Eltern von Junioren
- Frauen

## **4.3 Was kann einen Kandidaten für die SR-Tätigkeit motivieren?**

### **4.3.1 Allgemeines**

- Freude am Fussball
- Freude an der Schiedsrichterei
- Karriere als SR
- Persönlichkeitsschulung
- Durch Reisen die Region besser kennen lernen
- SR-Mannschaft
- Verantwortung und Führungsaufgaben übernehmen
- Vorbildwirkung durch bestandenen SR
- Chance für spätere Tätigkeit als Funktionär

### **4.3.2 Leistungssport**

- Sportliche und geistige Herausforderung
- Fitness / Gesundheit
- Individuelle Trainingsgestaltung
- Chance, in höherer Liga zu pfeifen als zu spielen
- Trotzreaktion auf schlechte SR-Leistungen
- Stressbewältigung

#### **4.4 Was bietet das Hobby eines Fussball-SR?**

- Entschädigung gemäss Reglement
- Freien Eintritt zu allen SFV-Spielen (Stehplatz)
- Kameradschaft
- Permanente Aus- und Weiterbildung
- Bei guter Eignung schnelle Aufstiegschancen (Früherfassung)
- Gezielte Talentförderung (Talentgruppe)
- Rechtsschutzversicherung (für Mitglieder des Schweizerischen Schiedsrichter-Verbandes)

## 5 SR-Ausbildung

### 5.1 Allgemeine Bestimmungen

- Von einem Schiedsrichter erwarten wir Freude am Fussball, gutes Fussballverständnis sowie Persönlichkeitsmerkmale wie:
  - Leistungsbereitschaft
  - Loyalität, Ehrlichkeit
  - gesundes Selbstbewusstsein, ohne überheblich zu sein
  - Fähigkeit, zu Fehlern zu stehen
  - Psychische Belastbarkeit und Kritikfähigkeit
- Die Sprachkenntnisse der Kandidaten müssen genügen, um:
  - der Instruktion in deutscher Sprache (Mundart) folgen zu können,
  - den Regeltest schriftlich in deutscher Sprache ausfüllen zu können.
  - Die Sprachkenntnisse werden im Rahmen des Grundkurses (Zulassungstest oder Hauptkurs) einer Prüfung unterzogen.
- Mindestalter 15 Jahre
- Die angemeldeten Neu-Schiedsrichter haben sämtliche Kursteile zu besuchen. Es können nur Kandidaten am Hauptkurs teilnehmen, die den Zulassungstest bestanden haben. Alle Kandidaten müssen am Ende des Hauptkurses einen Regeltest bestehen.
- Zulassungstest: Das Nichtbestehen des Ausdauerlaufes bedeutet, dass der Kandidat nicht zum Hauptkurs zugelassen wird. Verletzungsbedingtes Ausscheiden bedeutet auch das Ende des Kurses. Versicherung ist Sache der Teilnehmer - der SKFV lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.
- Limiten

Ausdauerlauf 2000 Meter	12 Min.	Fragen allgemeiner Art schriftlich
-------------------------	---------	------------------------------------

- Unentschuldigtes Fernbleiben und Verspätungen haben die sofortige Streichung von der Neu-Schiedsrichter-Liste zur Folge.

- Erscheint ein schriftlich angemeldeter SR-Kandidat nicht zum Grundausbildungskurs oder bricht er diesen ab, so muss sein Verein für die entstandenen **Unkosten** aufkommen.
- Promovierung
  - Nach lückenlosem Kursbesuch & erfolgreich bestandener Schlussprüfung
  - Praktische Ausbildung (mind. 2 Spiele und erfolgreicher Betreuungsinspektion)
- Zeitliche Verfügbarkeit

Ein Schiedsrichter muss mindestens 15 Spiele pro Kalenderjahr (vorwiegend am Wochenende) leiten und die beiden obligatorischen Lehrabende des SKFV besuchen. Neu-SR müssen zu Beginn ihrer Tätigkeit **zwingend für Spielleitungen an Samstagen zur Verfügung stehen**, da fast alle der durch sie zu leitenden Spiele dann ausgetragen werden. Anmeldungen von Kandidaten, die an keinem Wochenendtag zur Verfügung stehen (z.B. „nur Montag bis Freitag“), können nicht berücksichtigt werden.
- Qualifikation

Die Einsatz-Qualifikation, nach erfolgreicher Promovierung, wird in den meisten Fällen bei Spielen der Jun. C und B sein. Damit jedoch diese Junioren-Spiele wieder für die nächsten Neu-Schiedsrichter frei werden, müssen die promovierten SR innerhalb der **nächsten 3 Jahre** mind. die **Qualifikation 5. Liga-SR** erreichen. Sollten sie dies nicht schaffen, werden sie wegen technischen Unvermögens von **der SR-Liste gestrichen**.
- Einsatzgebiet

Wir weisen darauf hin, dass jeder SR im Verbandsgebiet jedes Spiel leiten muss. Unabhängig wo und wie weit es zum Spielort ist.
- Kontaktadresse

Thomas Peduzzi – Feldweg 5 – 4652 Winznau  
Tel: (P) 062 295 22 39 / (G) 058 667 06 10 / (N) 079 407 59 49  
E-Mail: thomas\_peduzzi@bluwin.ch

## **6 SR-Betreuung**

### **6.1 Was kann für den SR im Verein unternommen werden?**

#### **6.1.1 Ausrüstung / finanzielle Unterstützung**

- Ausrüstung (z.B. Einkaufsgutschein)
- Beitragsfreies Mitglied
- Vertrag mit Verpflichtung, dass SR beim Rücktritt in den ersten Jahren für Ausbildungskosten aufkommt
- Kleine Aufmerksamkeiten
- Ausbildungsbeitrag

#### **6.1.2 Verein**

- Akzeptanz der SR-Tätigkeit
- Beratung durch den Vorstand
- Integration im Verein (z.B. Einladung zu Anlässen/persönliche Kontakte/Informationsfluss)
- Gemeinsames Training mit den Mannschaften
- Vorstellung der SR an Anlässen (z.B. Generalversammlung)
- Begleitung zu den Spielen
- Werbung im Club-Organ
- Betreuung bei persönlichen Problemen
- Leitung von Trainingsspielen

## **6.2 Was frustriert einen SR?**

### **6.2.1 Umfeld**

- Einsamkeit / keine Integration
- Lange Anfahrtswege / grosse Reisedistanz
- Fehlende Aufstiegsmöglichkeiten
- Schlechte Infrastruktur
- Unterschiedliche Interessen: *Verein - Spieler - SR*
- Interessenkonflikt (SR spielt selber Fussball)
- Fehlende Toleranz (auch unter den SR)

### **6.2.2 Im Zusammenhang mit der Spielleitung**

- Fehlende Akzeptanz
- Beleidigungen durch Trainer / Spieler / Zuschauer
- Bedrohungen
- Inspektionen
- Kartenflut
- Fehlende Kritikfähigkeit
- Verletzungen
- Medien

## **6.3 Sie sind SR-Verantwortlicher: Was können sie für den Gast-SR tun?**

### **6.3.1 Vor dem Spiel**

- Begrüssen und willkommen heissen
- Die Räumlichkeiten / SR-Garderobe zeigen
- Spielerpässe, Mannschaftskarten, Ball und Linienrichterfahnen frühzeitig übergeben
- Spesen begleichen
- Hinweise geben, wo sich Mannschaftsgarderoben befinden
- Dem SR einen guten Spielverlauf wünschen

### **6.3.2 In der Pause**

- Ein Getränk in die Kabine bringen / stellen (am besten Tee!)
- Wünsche nach Möglichkeit erfüllen

### **6.3.3 Nach dem Spiel**

- Dem SR für die Spielleitung, auch nach einem verlorenen Spiel, danken
- Keine Entscheide kritisieren oder bemängeln
- Aufgebrachte Fans vom SR fernhalten
- SR eine gute Heimfahrt wünschen

## **6.4 Sie sind SR-Verantwortlicher: Was können sie für die Vereins-SR tun?**

- Zusammensitzen und Gespräche führen über Spiele
- Gespräche führen mit Spielern und Trainern nach dem Training
- An der GV erwähnen und danken
- An einer GV für langjährige Tätigkeit als SR ehren
- Einladen zu einem Vorstands- oder Mannschaftsessen
- Einladen zu einem Essen mit Frau / Freundin
- Einladen zu einem Bummel / Ausflug mit Mannschaften / Spielen / Vereinsreise
- Periodisch Berichte / Geschichten über die SR im Cluborgan publizieren
- Ein Gruppenbild der SR im Cluborgan / Clubwandkalender erscheinen lassen
- Über Ehrungen, Qualifikationen oder Wahlen im Cluborgan berichten
- Einen Gutschein überreichen
- Einen Trainingsanzug mit Vereinsnamen abgeben
- Kosten für SR-Ausrüstung (Leibchen, Hosen, Stulpen, usw.) mindestens periodisch übernehmen
- Einen Kostenbeitrag an einen Besuch des SR-Lagers übernehmen (SR muss dafür Ferien nehmen)
- Einladen ins Trainingslager einer Mannschaft
- Einladen zum Training mit den Mannschaften
- Ganz allgemein ins Vereinsleben integrieren

## **7 Diverses**

### **7.1 Hauptgründe für SR-Austritte**

- Doppelfunktion (Spieler, Trainer, usw.)
- Berufliche Gründe
- Gesundheitliche Gründe
- Fehlende Motivation
- Altershalber
- Verzicht der SK wegen Fehlverhalten oder technischem Unvermögen
- Übertritt in andere Region
- Andere Sportart gewählt
- Familiäre Verhältnisse
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Aufgabe befriedigt SR nicht
- Ausländer - Rückkehr in die Heimat

## 8 Kontaktpflege

### 8.1 Ansprechpartner für die Vereine des SKFV

Region	Grenchen	Solothurn	Wasseramt	Thal-Gäu	Olten
Vereine	FC Bellach FC Bettlach FC Grenchen FC Fulgor GS Italgrenchen FC Wacker Grenchen FC Leuzigen FC Lommiswil FC Riedholz FC Rüttenen FC Selzach	SC Flumenthal FC Luterbach FC Olympia-Iliria FC Solothurn FC Atees SC Blustavia F.K. Bratstvo HNK Croatia FC Post Solothurn CIS Solettese Türk. SC Solothurn FC Zuchwil FFC Zuchwil 05	FC Attiswil FC Biberist FC Deitingen SC Derendingen FC Gerlafingen HSV Halten FC Niederbipp FC Oensingen FC Subingen FC Wangen a.A. FC Wiedlisbach	FC Egerkingen SC Fülenbach FC Hägendorf FC Härkingen FC Kappel FC Kestenholz FC Klus/Balsthal SC Regio Balsthal FC Mümliswil FC Trimbach FC Wangen b.O. FC Welschenrohr FC Wolfwil	FC Däniken-Gretzenbach FC Dulliken FC Juventus FC Azzurri Niedergösgen FC Olten ESV Olten FC Fortuna Olten US Oltenese Türk. FC Olten FC Schönenwerd US Olympia Inter FC Winznau
Zustän- dig	Ziegler Christoph Mühlackerstrasse 112 8046 Zürich	von Känel Markus Schachenstrasse 13 3315 Bätterkinden	Erlachner Pascal Föhrenweg 11 4612 Wangen b.O.	Peduzzi Thomas Feldweg 5 4652 Winznau	Meyer Roman Bumelochstrasse 69 4656 Starrkirch-Wil
Natel	079 / 544 32 40	079 / 208 30 57	079 / 2772600	079 / 407 59 49	079 / 663 64 56

## 9 Anmeldeformular

Herrn  
Thomas Peduzzi  
Feldweg 5  
4652 Winznau

### ANMELDEFORMULAR FÜR SCHIEDSRICHTER- KANDIDATEN

VEREIN: \_\_\_\_\_  
NAME: \_\_\_\_\_  
VORNAME: \_\_\_\_\_  
STRASSE, NR.: \_\_\_\_\_  
PLZ, ORT: \_\_\_\_\_  
TEL. PRIVAT: \_\_\_\_\_  
TEL. GESCHÄFT: \_\_\_\_\_  
NATEL: \_\_\_\_\_  
GEBURTSDATUM: \_\_\_\_\_  
BERUF: \_\_\_\_\_  
ORT, DATUM: \_\_\_\_\_  
UNTERSCHRIFT  
KANDIDAT/IN: \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift bestätigt der SR-Kandidat:

- Die allgemeinen Bestimmungen zum Grundausbildungskurs für Neu-Schiedsrichter erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben
- Die darin enthaltenen Termine und Bestimmungen vorbehaltlos einzuhalten, insbesondere was die Verfügbarkeit (mind. 15 Spielleitungen pro Saison, samstags verfügbar), die Kurspflicht, alle übrigen administrativen Pflichten sowie die Kenntnisse der deutschen Sprache betrifft.

ORT, DATUM: \_\_\_\_\_  
STEMPEL,  
UNTERSCHRIFT VEREIN: \_\_\_\_\_

Max. Teilnehmerzahl: 25 SR-Kandidaten (Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldung). Min. Teilnehmerzahl: 12 SR-Kandidaten.